

Monument beginnt mit Bohrprogramm der Phase 2 im Murchison Gold Project

16.12.2021 | [Globenewswire Europe](#)

VANCOUVER, 16. Dezember 2021 - [Monument Mining Ltd.](#) (TSX-V: MMY und FSE: D7Q1) "Monument" oder das "Unternehmen" freut sich, den Beginn eines Explorationsbohrprogramms der Phase 2 in Burnakura, einem der wichtigsten Murchison-Goldprojekte im Gebiet Meekatharra, Westaustralien, bekannt zu geben. Zusammen bilden die Bohrungen der Phase 2 und der Phase 1, die im August abgeschlossen wurden, einen Teil eines zweijährigen Explorationsprogramms, um das Potenzial von Murchison für Goldentdeckungen zu testen.

Im Gegensatz zum Bohrprogramm der Phase 1, das sich auf unerforschte Gebiete südlich von Burnakura konzentrierte, zielt das Programm der Phase 2 auf bekannte hochgradige Lagerstätten ab, von denen in einigen schon in der Vergangenheit abgebaut wurde. Ziel der Bohrungen ist es, die potenzielle Erweiterung der unterirdischen Ressource zu testen. Die Abstände zu bestehenden Bohrungen sind groß, um die Wahrscheinlichkeit der Entdeckung einer Mineralisierung im NOA-Strukturgebiet zu erhöhen (Abbildung 1).

Abbildung 1: Die Explorationsstandorte von Murchison sind abrufbar unter
<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/0bfe4993-e938-49f6-8abb-9fe6220d2afe>

CEO und President Cathy Zhai kommentiert dies wie folgt: "Unser Murchison-Team freut sich, mit dem Bohrprogramm der Phase 2 beginnen zu können, nachdem es erhebliche Arbeit geleistet hat, um diese qualitativ hochwertigen Ziele zu identifizieren. Das Ziel dieses Programms besteht darin, die Zielgebiete zu testen, um potenziell neue Ressourcen in Burnakura zu identifizieren, um die Wirtschaftlichkeit des Projekts zu verbessern. Die Bohrgeräte sind gesichert und die Bohrungen haben bereits begonnen."

Bis heute sind alle Untersuchungsergebnisse des Bohrprogramms der Phase 1 eingegangen und werden nach Abschluss der Interpretation bekannt gegeben.

HÖHEPUNKTE DER PHASE 2

- Die NOA-Struktur hat bereits gezeigt, dass eine Mineralisierung vorhanden ist, die einen unterirdischen Betrieb unterstützen kann.
- Die Lagerstätte NOA 2 produzierte in der Vergangenheit sowohl im Tagebau- als auch im Untertagebetrieb hohe Gehalte.
- Das Programm der Phase 2 zielt auf Mineralisierungen mit wirtschaftlichen Gehalten und Dicken unterhalb von NOA 1, NOA 2, NOA 4-6 und NOA 7/8 ab.
- Die Analyse und die Ergebnisse dieses Programms werden die nachfolgenden Explorationsphasen vorantreiben.
- Dieses Bohrprogramm soll bis Februar 2022 abgeschlossen sein.

ZUSAMMENFASSUNG DES PROGRAMMS

Im Rahmen des Bohrprogramms der Phase 2 sind insgesamt 5.546 Bohrmeter geplant, die Reverse-Circulation ("RC") und Diamantbohrungen ("DD") mit dem Ziel einer Fertigstellung bis Februar 2022 kombinieren. Alle Vorbohrarbeiten, einschließlich der Vorbereitung der Bohrplatten, der Verfeinerung der Bohrlochplanung und -logistik, der Denkmalschutz- und Umweltuntersuchungen und der Anträge auf Arbeitsgenehmigungen für die Gebiete, wurden abgeschlossen. Der Bohrauftrag wurde an Minch Enterprises Pty Ltd, firmierend als Frontline Drilling Australia ("Frontline"), vergeben, die ein KWL 700 RC-Bohrgerät für RC-Bohrungen und ein KWL 1600-Gerät für die DD-Komponente liefern wird. Der früheste Arbeitsbeginn war ursprünglich für Januar nächsten Jahres geplant. Durch die Zusammenarbeit mit Frontline war das Unternehmen jedoch in der Lage, den Einsatz des RC-Bohrgeräts zu beschleunigen und sich zunächst ein Zeitfenster von drei Monaten ab der dritten Woche im November 2021 zu sichern.

Alle aus dem Bohrprogramm entnommenen Proben werden zur Gold- und ausgewählten

Multielementanalyse an das ALS Geochemistry Labor in Wangara, Westaustralien, geschickt. Die Ergebnisse werden voraussichtlich ab März 2022 vorliegen.

Das zweite Bohrprogramm wird mit einer Reihe von Zielen mit hohem Potenzial beginnen, die im in Abbildung 2 gezeigten Burnakura-Projekt identifiziert wurden. Das Programm konzentriert sich auf die NOA-Struktur, die mit der regionalen Burnakura-Scherzone zusammenhängt und auf 2,5 km in nordnordwestlicher Richtung identifiziert wurde. Tagebauminen entlang dieser Struktur haben bedeutende Unzen Gold aus fünf Lagerstätten produziert. Details zum Bohrprogramm sind in Tabelle 1 aufgeführt.

Tabelle 1: Zusammenfassung des Bohrprogramms

Drill Area	Holes	RC Metres	DD Metres
NOA 7/8	6	1,200	1,040
NOA 4-6	2	400	215
NOA 2	4	800	450
NOA 1	5	1,000	270
New Alliance	1	165	-
Total	18	3,565	1,975

Abbildung 2: Die Zielstandorte mit hohem Potenzial im Projekt Burnakura ist abrufbar unter
<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/9b51519e-35b6-43d3-857c-9a2967b3945d>

NOA 7/8

Die Lagerstätte NOA 7/8 ist die letzte Tagebaugrube entlang der NOA-Struktur. Die hochgradige Goldmineralisierung unterhalb der aktuellen Grube erstreckt sich bis 200 m vertikal unter die Oberfläche. Es gibt Hinweise auf Dicken und Gehalte, die die unterirdische Erschließung unterstützen könnten. Die Mineralisierung bleibt neigungsabwärts offen, scheint jedoch im Norden von einer nach Nordosten verlaufenden Verwerfung abgeschnitten zu sein, die nach Westen einfällt.

Es wird vorgeschlagen, sechs RC-Bohrlöcher mit Diamantenden zu bohren, um die Mineralisierung zwischen 220 m und 340 m vertikal unter der Oberfläche zu testen. Insgesamt sind 1.200 m RC- und 1.040 m DD-Bohrungen geplant (Abbildung 3).

Abbildung 3: Ein langer Abschnitt mit Blick nach Westen durch NOA 7/8, der die Zielposition der geplanten Bohrlöcher zeigt ist abrufbar unter
<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/a8455775-bead-46d5-b684-b14cf6465ce>

NOA 4-6

Die Lagerstätten NOA 4-6 bestehen aus eher flachen Mineralisierungszonen entlang der NOA-Struktur. Sie wurden von zwei flachen Tagebauen abgebaut. RC-Bohrungen haben die Mineralisierung auf Tiefenerweiterungen von NOA 4-6 bis zu einer Tiefe von ungefähr 130 m getestet.

Zwei RC-Bohrungen mit Diamantenden zielen darauf ab, das Potenzial für eine wirtschaftliche Mineralisierung bis zu einer Tiefe von 240 m vertikal unter der Oberfläche, 100 m unterhalb der bestehenden Bohrungen, zu testen. Insgesamt sind 400 m RC und 220 m DD geplant.

NOA 2

Die Lagerstätte NOA 2 produzierte in der Vergangenheit sowohl im Tagebau- als auch im Untertagebetrieb hohe Goldgehalte. Ihre Mineralisierung wird im Süden von einer großen EW-Verwerfung abgeschnitten, die sie von der Lagerstätte NOA 1 trennt. Die Mineralisierung wird neigungsabwärts steiler, was mit einer Abnahme des Gehalts einhergeht.

Es werden insgesamt vier RC-Bohrungen mit Diamantenden vorgeschlagen, um die Fortsetzung und Wiederholung der Mineralisierung in der Tiefe bis zu 280 m vertikal unter der Oberfläche zu testen, einschließlich geplanter 800 m RC und 450 m DD (Abbildung 4).

Abbildung 4: Ein langer Abschnitt mit Blick nach Westen durch NOA 2, der die Struktur und die geplanten Bohrlochziele zeigt ist abrufbar unter

<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/3efce8b4-6586-4f8b-bbcb-06c0e870a00a>

NOA 1

Die Lagerstätte NOA 1 ist die südlichste geförderte Lagerstätte mit mehreren hochgradigen Goldabschnitten, darunter 7 m mit 9,0 g/t Au aus Bohrloch 16MRC107. Im Jahr 2020 durchschnitt Bohrloch 20MRD013, das tiefste Loch, das auf NOA 1 gebohrt wurde, 1 m mit 7,55 g/t Au. Sie wird nach Norden durch eine große EW-Verwerfung abgeschnitten. Flache Bohrungen südlich der Grube NOA1 konnten keine wirtschaftliche Mineralisierung durchschneiden.

Insgesamt sind fünf tiefe Bohrlöcher geplant, die aus RC-Precollars mit Diamantenden bestehen, die auf die interpretierte mineralisierte Zone mit Durchstoßpunkten 150 m bis 250 m vertikal unter der Oberfläche abzielen. Insgesamt wurden 1.000 m RC und 270 m DD in das Programm aufgenommen (Abbildung 5).

Abbildung 5: Ein langer Abschnitt durch NOA 1 mit Blick nach Westen, der die Struktur und die geplanten Bohrlochziele zeigt, ist abrufbar unter

<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/00365484-74c9-4e81-8de0-57b3d306d262>

NEW ALLIANCE

Der Tagebau New Alliance hat in der Vergangenheit ungefähr 30 Unzen Gold produziert und seine Mineralisierung ist durchweg niedrig-mittelgradig, enthält jedoch einen kleinen Körper (50 x 30 m) mit sehr hochgradiger Mineralisierung am nördlichen Ende der Grube in einer Tiefe von ungefähr 75 m. Der hochwertige Körper befindet sich an einem lithologischen Kontakt zwischen Tuffen und Ultramafischen innerhalb der Übergangszone. Der beste Abschnitt innerhalb des Körpers ist 10 m mit 18,2 g/t Au (Bohrloch NARC001). Zwei 40 m lange Step-out-RC-Bohrungen haben die neigungsabwärts gerichtete Richtung des hochwertigen Körpers teilweise geschlossen.

Eine RC-Bohrung über 170 m wird vorgeschlagen, um die hochgradige Goldmineralisierung tauchabwärts unterhalb des nördlichen Endes der Grube zu testen.

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen dieser Pressemitteilung wurden von Adrian Woodfield, Chefgeologe des Unternehmens, zusammengestellt und von Roger Stangler, MEng, FAusIMM, MAIG, einer gemäß NI43-101 qualifizierten Person, geprüft und genehmigt. Er wurde von Golder Associates Pty Ltd. beauftragt.

Über Monument

Monument Mining Ltd. (TSX-V: MMY, FSE:D7Q1) ist ein etablierter kanadischer Goldproduzent, der die Selinsing-Goldmine in Malaysia besitzt und betreibt. Sein erfahrenes Managementteam setzt auf Wachstum und treibt auch die Murchison-Goldprojekte, bestehend aus Burnakura, Gabanintha und Tuckanarra Joint Venture (20 % Beteiligung), in der Murchison-Region in Westaustralien voran. Das Unternehmen beschäftigt ungefähr 200 Mitarbeiter in beiden Regionen und setzt sich für die höchsten Standards beim Umweltmanagement, bei der Sozialverantwortung und der Gesundheit sowie der Sicherheit seiner Angestellten und der umliegenden Gemeinden ein.

Cathy Zhai, President und CEO

[Monument Mining Ltd.](#)

Suite 1580 -1100 Melville Street

Vancouver, BC V6E 4A6

WEITERE INFORMATIONEN erhalten Sie auf der Website des Unternehmens unter www.monumentmining.com oder von:

Richard Cushing, MMY Vancouver

T: +1-604-638-1661 x102

rcushing@monumentmining.com

"Weder TSX Venture Exchange noch ihre Regulierungs-Serviceanbieter (entsprechend der Definition dieses

Begriffs in den Richtlinien von TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung."

Zukunftsgerichtete Aussage: Diese Pressemitteilung beinhaltet Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen über Monument, sein Geschäft und seine Zukunftspläne enthalten ("zukunftsgerichtete Aussagen"). Als zukunftsgerichtete Aussagen gelten Aussagen, die Erwartungshaltungen, Pläne, Zielvorgaben oder zukünftige Ereignisse betreffen, die keinen historischen Fakten entsprechen und Pläne des Unternehmens in Bezug auf seine Bergbauprojekte sowie den Zeitpunkt und die Ergebnisse geplanter Programme und Ereignisse thematisieren, auf die in dieser Pressemitteilung Bezug genommen wird. Im Allgemeinen sind zukunftsgerichtete Aussagen an zukunftsgerichteten Begriffen wie "plant", "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "budgetieren", "vorgesehen", "schätzt", "sagt voraus", "beabsichtigt", "erhofft" oder "erhofft nicht" oder "glaubt" sowie Variationen solcher Wörter und Phrasen erkennbar. Darüber hinaus an Angaben, dass bestimmte Tätigkeiten, Ereignisse oder Ergebnisse "unternommen", "erscheinen" oder "erreicht" "können", "werden könnten" oder "werden". Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung unterliegen zahlreichen Risiken, Unsicherheiten und weiteren Faktoren, derentwegen sich tatsächliche Ergebnisse oder Errungenschaften wesentlich von jenen unterscheiden könnten, die in den zukunftsgerichteten Aussagen geäußert oder angedeutet werden. Diese Risiken und bestimmte weitere Faktoren umfassen unter anderem Risiken, die sich auf allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbliche, geopolitische und soziale Unsicherheiten, Unsicherheiten in Bezug auf die Ergebnisse der aktuellen Explorationsaktivitäten sowie Unsicherheiten bezüglich des Fortschreitens und des Zeitpunkts von Entwicklungaktivitäten beziehen. Darüber hinaus Risiken von Auslandsaktivitäten, weitere Risiken, die der Bergbaubranche innewohnen, und weitere Risiken, die im Lagebericht des Unternehmens und in den technischen Berichten über die Projekte des Unternehmens beschrieben werden. Diese sind im Profil des Unternehmens auf SEDAR unter www.sedar.com einsehbar. Wesentliche Faktoren und Annahmen, die zur Entwicklung zukunftsgerichteter Aussagen in dieser Pressemitteilung verwendet wurden, umfassen: Erwartungen hinsichtlich der geschätzten Barkosten pro Unze Goldproduktion und der geschätzten Cashflows, die aus dem operativen Geschäft generiert werden können, allgemeine wirtschaftliche Faktoren und andere Faktoren, die möglicherweise außerhalb der Kontrolle von Monument liegen; Annahmen und Erwartungen bezüglich der Explorationsergebnisse der Projekte des Unternehmens; Annahmen bezüglich des zukünftigen Preises für Gold und andere Mineralien; der Zeitpunkt und die Menge der geschätzten zukünftigen Produktion; der erwarteten Zeitpunkt und die Ergebnisse der Entwicklungs- und Explorationsaktivitäten; Kosten zukünftiger Aktivitäten; Kapital- und Betriebsausgaben; der Erfolg von Explorationsaktivitäten; Bergbau- oder Verarbeitungsprobleme; Wechselkurse; und alle Faktoren und Annahmen, die in der Erörterung und Analyse der Geschäftsführung des Unternehmens sowie in den technischen Berichten zu den Projekten des Unternehmens beschrieben sind und alle unter dem Profil des Unternehmens auf SEDAR unter www.sedar.com verfügbar sind. Trotz der Bemühungen des Unternehmens, wichtige Faktoren zu ermitteln, die erhebliche Abweichungen der tatsächlichen Ergebnisse von den in den zukunftsgerichteten Aussagen erwähnten hervorrufen könnten, treten unter Umständen weitere Faktoren auf, die dazu führen könnten, dass Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder angestrebt ausfallen. Es kann keine Zusicherung dahingehend ausgesprochen werden, dass sich diese Aussagen als zutreffend erweisen, da tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse erheblich von den in diesen Aussagen getätigten abweichen können. Die Leser sollten dementsprechend kein absolutes Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen legen. Das Unternehmen übernimmt keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sofern dies nicht den geltenden Wertpapiergesetzen unterliegt.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/80365--Monument-beginnt-mit-Bohrprogramm-der-Phase-2-im-Murchison-Gold-Project.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).